

MESSEN & EVENTS

In den Startlöchern für 2020



Foto: Messe Düsseldorf, Constanze Tillmann

Nach der herausragenden Jubiläumsveranstaltung im März verspricht auch die kommende ProWein vom 15. bis 17. März 2020, wieder ein Spitzen-Jahrgang zu werden. Mit ihrem Angebot von rund 6.900 erwarteten Ausstellern aus aller Welt ist sie die weltweit größte Fachmesse für Weine und Spirituosen.

„Angesichts ihres nahezu vollständigen Produktportfolios ist die ProWein die größte Orderplattform in der Welt. Hinzu kommt die enorm wichtige Networking-Funktion für die gesamte Wein- und Spirituosenbranche“, erläutert Bastian Mingers, Global Head Wine & Spirits und Director ProWein. „Das Who-is-who der internationalen Branche trifft sich während der drei Messtage in Düsseldorf; hier werden bestehende Geschäftsbeziehungen gepflegt, neue geschlossen und dank eines umfassenden fachlichen Rahmenprogramms das Know-how intensiviert.“

Die größten Ausstellernationen sind traditionell Deutschland, Frankreich, Griechenland, Italien, Österreich, Portugal, Spanien und die Übersee-Nationen Argentinien, Chile sowie die USA. Ein wichtiges Angebotssegment neben Wein ist der Spirituosenbereich mit rund 400 internationalen Anbietern – darunter große internationale Handelsmarken ebenso wie kleinere Craft-Produzenten. Ein weiteres Highlight auf der ProWein ist schon seit vielen Jahren die Champagne Lounge: Rund 50 Champagnerhäuser werden in Halle 12 vertreten sein und einen Hauch von Savoir Vivre verbreiten. „Unsere Sonderschauen, Themenwelten und zentralen Verkostungen sind ebenso wie das umfangreiche Veranstaltungsprogramm der Aussteller schon seit vielen Jahren ein Erfolgsgarant der ProWein“, so Mingers.

Vor allem die Craft-Show 'same but different' in Halle 7.0 mit über 120 Anbietern von Craft-Spirits, Craft-Beer und Cider aus 24 Ländern sowie einer Bar mit Tastings hat sich in den letzten zwei Jahren zu einer unverzichtbaren ProWein-Marke entwickelt. Das gleiche gilt für die Organic World in Halle 13: Mit ihren rund 40 Ausstellern rundet sie den Biowein-Bereich ab. Komplettiert wird das Angebot an Sonderschauen & Co. mit der Mundus-Vini-Verkostung in Halle 17 und der Themenwelt 'Packaging & Design' in Halle 13.

Premiere in 2020: Produkte schnell finden dank Bottlebooks

Angesichts des umfassenden Produktangebotes ist es für die Facheinkäufer unverzichtbar, sich schnell einen Überblick zu verschaffen und gezielt nach einzelnen Produkten und Produktgruppen zu suchen. Hier bietet die Kooperation der ProWein mit Bottlebooks die Lösung. Aussteller haben im Vorfeld der Messe die Möglichkeit, ihre Weine, Spirituosen, Craftspirits, -biere und Cider in die Online-Datenbank einzupflegen. Besucher wiederum können dann unkompliziert über die Datenbank die gewünschten Produktgruppen suchen.

Klimawandel im Fokus

Der Klimawandel prägt die Weinbranche zunehmend – das wird auch auf der ProWein 2020 zu verfolgen sein. Steigende Temperaturen, längere Phasen der Trockenheit und Wetterextreme sind für die Winzer weltweit Chance und Herausforderung gleichermaßen. Einen praktischen Einblick in die Weinwelt in Zeiten des Klimawandels bieten die moderierten Verkostungen der beiden Trendscouts Stuart Pigott und Paula Sidore (am Sonntag und Montag jeweils von 18 bis 19 Uhr im Forum in Halle 10). Wie reagieren die Winzer auf die veränderten Rahmenbedingungen, welche Lösungen gibt es, die höheren Temperaturen und Trockenphasen auszugleichen? Inwiefern verändert sich der Rebsortenspiegel in den relevanten Anbaugebieten? Diese und andere Aspekte stehen im Fokus. Auch der Business Report, den die ProWein zum dritten Mal in Kooperation mit der Hochschule Geisenheim erstellt, widmet sich diesem Aspekt. Prof. Dr. Simone Loose, Institutsleiterin in Geisenheim, präsentiert im ProWein-Forum die wichtigsten Ergebnisse des Business Reports.

Im Rahmen der Trendhour werden drei weitere Trends beleuchtet: 'Nur noch ein Löffelchen Zucker' beschreibt einen Trend in klassischen Süßweinregionen (zum Beispiel Neusiedlersee, Tokaj, Sauternes oder Mosel), zunehmend auf trockene Weißweine umzusteigen. 'Schaumwein' von Prosecco über Pet Nat bis Pignoletto, von Charmat bis Methode Ancéstrale thematisiert die steigende Qualität der Alternativen zur klassischen Flaschengärung. Unter dem Motto 'Wein 2.0' werden Crossover-Weine vorgestellt – wie Cannabis-, Bier-Weine oder auch solche, die in Whisky-Fässern ausgebaut wurden. Auch im Spirituosen und Craft-Bier-Bereich gibt es wieder Trends zu entdecken – wie zum Beispiel Spirituosen aus Asien mit dem Aufhänger der Olympischen Spiele 2020 in Japan. Das Online-Magazin der ProWein stellt auf der Website schon im Vorfeld der Messe diese Themen inklusive Ausstellerhinweisen vor.